

Premiere: Schüleraustausch mit Trogir

Erstmals reisen Vaterstettener Gymnasiasten in die Partnerstadt an der Küste Kroatiens

Vaterstetten – Mit gespannter Vorfreude sind 23 Schüler des Humboldt-Gymnasiums Vaterstetten in die kroatische Partnerstadt Trogir gestartet. Direktor Rüdiger Modell und Michael Baier vom Partnerschaftsverein verabschiede-

ten die Reisegruppe, die von zwei Lehrern begleitet wird. Mit dem Schüleraustausch wird ein neues Kapitel in der Partnerschaft aufgeschlagen. Das Gymnasium Vaterstetten hatte sich bei ersten Gesprächen vor über einem Jahr

sofort bereit erklärt, das Vorhaben zu unterstützen. Schließlich hat der Austausch an der Schule eine lange Tradition, reichen doch die Kontakte unter anderem nach Frankreich, Nordirland und in die USA. Für die kroati-

sche Partnerschule ist das dagegen alles völliges Neuland. Entsprechend groß ist die Aufregung in Trogir. Die Gastgeber wollen sich von ihrer besten Seite zeigen und ihre Gäste verwöhnen. Die Schüler freuen sich schon seit

Tagen auf den Besuch und wollen am liebsten das ganze Programm zusammen mit den Vaterstettenern mitmachen.

Für die Besuchswoche hat man sich in der UNSCO-Stadt einiges einfallen lassen. Eine Rafting-Tour auf der Cetina bei Omi ist ebenso geplant wie eine Fahrt zu den berühmten Krka-Wasserfällen. Natürlich darf auch das Baden nicht zu kurz kommen. In einer Bucht auf der Insel Eiovo werden die Schüler ausgiebig plantschen können. Natürlich steht auch ein Schulbesuch auf dem Programm, bei dem ein Kroatisch-Crash-Kurs eingeplant ist. Ausgestattet mit den neuen Sprachkenntnissen geht es dann auf die Suche nach Kairos, dem „Gott des glücklichen Augenblicks“, der sich in Trogir versteckt halten wird. Dass es viele solcher Momente geben wird, darin besteht für alle Beteiligten in der „City of happy moments“ kein Zweifel.



Gespannte Vorfreude bei der Abfahrt nach Trogir: Die Schüler des Vaterstettener Humboldt-Gymnasiums auf dem Weg in die kroatische Partnerstadt.

FOTO: BAIER

e2